

Bedienungsanleitung LiFe-Akkuspeicher 6,4 V 3 Ah

D

Art.-Nr. 101811

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient als Akkuspeicher für eine Solarpumpe. Er speichert überschüssige Energie aus einem angeschlossenen Solarmodul zwischen und gibt diese bei Bedarf an die angeschlossene Pumpe wieder ab. Beachten Sie für die zulässigen Anschlussdaten für Solarmodul und Solarpumpe das Kapitel „Technische Daten“.

Das Produkt ist für den Einsatz im Außenbereich konzipiert (Schutzart IP44); es darf aber nicht in oder unter Wasser betrieben werden.

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage, Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

- Akkuspeicher inkl. LiFePO4 Akku
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften



Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Halten Sie den Akkupack niemals am Kabel fest, dies kann zu einer Beschädigung des Kabels und somit zum Kurzschluss führen.
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akku

Im Gehäuse ist ein Li-Fe-Akku eingebaut. Dieser wird abhängig von der Sonneneinstrahlung auf das angeschlossene Solarmodul geladen.

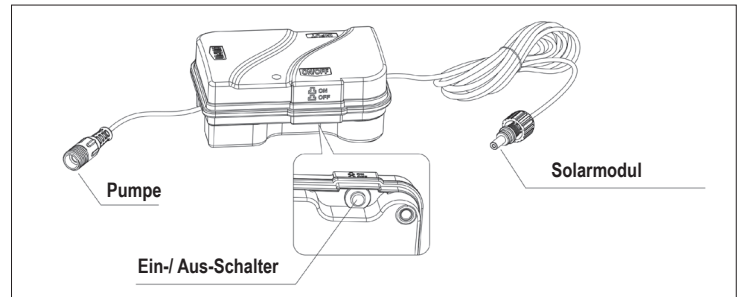
Der Akku verliert mit der Zeit seine maximale Kapazität, wodurch sich die Betriebsdauer der angeschlossenen Geräte (Solarpumpe/Solarleuchte) bei zu niedriger oder fehlender Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul verringert. Deshalb ist u.U. ein Akkutausch erforderlich.

Beachten Sie in diesem Falle folgende Sicherheitshinweise zu dem Akku:

- Der Akku darf nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie ihn deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus besteht nicht nur Erstickungsgefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie den Akku niemals kurz, zerlegen Sie ihn nicht, werfen Sie ihn niemals ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr!
- Der Akku darf nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle des Akkus. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.

- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus dem Akku austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus einem Akku austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.
- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie den Akku ordnungsgemäß.
- Vor einer Entsorgung eines Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des eingebauten Akkus nur ein Original-Ersatzteil. Die Ladeelektronik im Produkt ist auf den LiFePO4-Akku ausgelegt. Bei Verwendung anderer Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

6. Anschlüsse und Bedienelemente



7. Aufstellung und Anschluss

a) Wahl des Aufstellorts

Der Akkuspeicher ist nach IP44 aufgebaut und deshalb zum Betrieb im Außenbereich geeignet.



Platzieren Sie ihn jedoch niemals in oder unter Wasser, dabei wird er zerstört. Wählen Sie einen Aufstellort, an dem sich auch bei Regen keine Pfützen bilden können.

Achten Sie darauf, dass der Aufstellort ganztägig im Schatten liegt. Direkte Sonneneinstrahlung kann zu einer Überhitzung führen.

Vermeiden Sie auch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, dies hat negative Auswirkungen auf die Lebensdauer des eingebauten Akkus. Während der Wintermonate den Akkuspeicher in einem trockenen, frostfreien Raum einlagern.

b) Anschluss

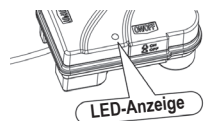
1. Verbinden Sie nun den Stecker des Verbrauchers (Pumpe) mit der Buchse „OUTPUT“ an der Akkubox und schrauben Sie die Überwurfmutter fest auf.
2. Rollen Sie das Kabel an der Akkubox (INPUT) ab und stecken Sie den Stecker in die Buchse des Solarmoduls ein. Schrauben Sie die Überwurfmutter fest auf.
3. Stellen Sie dann den Schalter (ON/OFF) in die Stellung „I“ (Ein), der angeschlossene Verbraucher beginnt zu arbeiten und die LED leuchtet grün. Bei roter LED Anzeige muss der Akku erst über das Solarmodul geladen werden. Ist der Akku geladen, dann beginnt die Pumpe automatisch zu arbeiten und die LED leuchtet grün.
4. Die Akkubox ist nun betriebsbereit.



Es darf beim Einstecken keine Gewalt angewendet werden. Die Vorderseite des Solarmoduls ist bruchempfindlich.

c) Funktion der LED-Anzeige bei eingeschaltetem Akkuspeicher

- Rot = Akku entladen und Pumpe ist ausgeschaltet**
Grün = Akku betriebsbereit und die Pumpe läuft
Aus = Akkuspeicher ist ausgeschaltet



8. Inbetriebnahme

Stellen Sie den EIN/AUS-Schalter auf die Position „EIN“. Der Akkuspeicher ist nun betriebsbereit. Wenn der Akku entladen ist, hat die Solarenergie bei der Stromversorgung der Pumpe immer Vorrang. Reicht die Solarenergie aus, um die Pumpe zu betreiben, nimmt diese den Betrieb auf und die überschüssige Energie wird zur Ladung des Akkus verwendet. Währenddessen leuchtet die Anzeige grün.

Reicht die Solarenergie nicht aus, um die Pumpe zu betreiben, wird nur der Akku aufgeladen. Die Pumpe arbeitet nicht und die LED-Anzeige leuchtet rot.

Solange der Akku geladen ist, wird die Pumpe immer vom Akku mit Strom versorgt und stoppt automatisch, wenn der Akku leer ist. Während dieser Zeit leuchtet die LED-Anzeige rot. Wenn Sie den Schalter auf „Aus“ stellen, stoppt die Pumpe, aber das Solarmodul lädt den Akku weiterhin auf.



Ist der Akkuspeicher abgeschaltet und ein Solarmodul eingesteckt, wird der eingebaute Akku trotzdem geladen.

9. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Solarpumpe arbeitet nicht

- Der Akkuspeicher ist ausgeschaltet?
- Der Akku ist leer und der Solarstrom vom angeschlossenen Solarmodul reicht nicht aus?
- Falls die LED grün leuchtet und das Solarmodul in der vollen Sonne liegt, prüfen Sie die Verbindung zwischen Solarmodul und Akkuspeicher bzw. Akkuspeicher zur Pumpe.
- Falls die Verbindung korrekt ist, so ist möglicherweise der Akku defekt; tauschen Sie ihn gegen einen neuen baugleichen Akku aus, siehe Kapitel 11. b).

LED leuchtet rot (trotz voller Sonneneinstrahlung)

- Prüfen Sie die Verbindung zum Solarmodul.
- Öffnen Sie das Gehäuse und prüfen Sie die Verbindung zwischen Akkupack und Elektronik oder tauschen Sie den Akku aus. Beachten Sie hierzu das Kapitel 11. b).

10. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch.

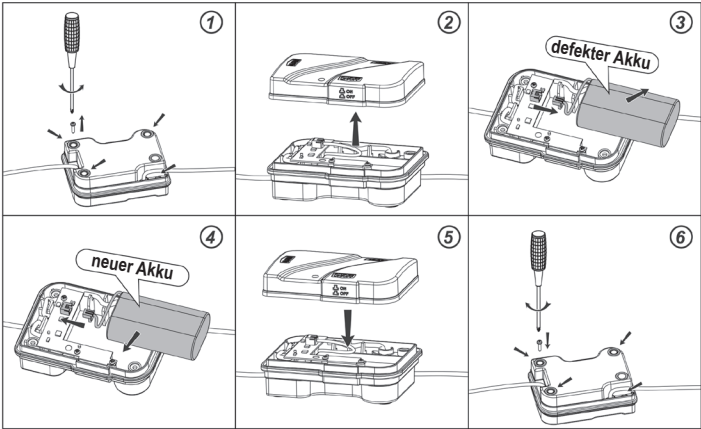


Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen, außerdem können Rückstände ins Wasser gelangen.

b) Akkuwechsel

Die Kapazität des integrierten Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, ihn nach 2-3 Jahren auszutauschen.

Gehen Sie wie folgt vor:



1. Schalten Sie die Akkubox über den Schalter aus „“ und trennen Sie diese vom Solarmodul und Wasserpumpe.
2. Schrauben Sie die 4 Schrauben an der Unterseite der Akkubox heraus (Bild 1) und nehmen Sie die Abdeckung ab (Bild 2).
3. Stecken Sie den Akkupack aus (Bild 3) und tauschen Sie diesen durch einen baugleichen Akkupack (Bild 4). Der Akkupack ist im Handel oder beim Hersteller (www.esotec.de - Art.-Nr: 901086) erhältlich.
4. Stecken Sie die Buchse am Kabel des Akkus wieder in den Stecker in der Akkubox polungsrichtig ein (Bild 4).
5. Verschließen Sie das Gehäuse wieder mit den zu Beginn entfernten Schrauben (Bild 5, auf richtige Orientierung des Deckels achten; Kabel nicht einquetschen) und drehen Sie die 4 Schrauben wieder ein (Bild 6).
6. Verbinden Sie die Akkubox wieder mit dem Solarmodul und Wasserpumpe.
7. Schalten Sie den Schalter an der Akkubox wieder in die Stellung „“ (Ein).

11. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

12. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen, so schalten Sie es über den Ein-/Ausschalter aus.



Der Akkuspeicher muß vollgeladen und frostfrei überwintert werden. Stecken Sie dazu bei eingeschaltetem Akkuspeicher die Pumpe aus und lassen Sie den Akkuspeicher einen sonnigen Tag im eingeschalteten Zustand über das Solarmodul aufladen. Schalten Sie den Akkuspeicher danach über den Taster (ON/OFF) aus.

13. Technische Daten

Akkutyp.....	LiFePO4
Nennspannung.....	6,4 V
Kapazität.....	3 Ah
Energieinhalt.....	19,2 Wh
Eingangsspannungsbereich Solarmodul.....	8 - 9 V/DC
Eingangsleistung Solarmodul.....	Max. 8 Wp
Ausgangsspannung Ausgang Pump.....	6,4 V/DC
Ausgangsleistung Ausgang Pump.....	Max. 3 W
Schutzart.....	IP44 (spritzwassergeschützt)
Temperaturbereich.....	-5°C bis +45°C
Kabellänge zum Solarmodul.....	ca. 1,5 m
Abmessungen (L x B x H).....	107 x 75 x 45 mm
Gewicht.....	ca. 300 g
Ersatzakku.....	901086

Impressum

Copyright 2025 by esotec GmbH, Weberschlag 9, 92729 Weiherhammer, www.esotec.de
Kundenbetreuung:
Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!
Telefon: 09605/92206-0 (Die aktuellen Telefonzeiten finden Sie im Internet unter www.esotec.de)
Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de
Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de